

richt, undt Guether, Höltzer und velde, die die hochgebohrne durchlüchtige Frauw, undt Fürstine, unsere herzen liebe bässli, Frauw Agness, Weillandt Königin Ze Ungarn gekauft hat, von unserm getrüwen Rudolff von Trostberg (in dem dorffe zu Birmensdorf das alles der egenante von Trostberg)<sup>3</sup> von uns Zue lehen gehebt hat; dass wir für uns unser brüder [Herzog Albrecht III. und Herzog Leopold III.] und erben die Eigenschafft desselben dorffs Birmenstorff, des dingkhoffs undt Kirchensazes des Gezwinges, undt des Bahnes, der Hölzer und Wälden, und aller der gerichtten, und guetteren, als sey die egenante unsere bässli gekauft hat, nach sag des Kauffbriefs<sup>4</sup> den sy darüber hat, von den vorgenannten von Trostberg [- neben dem obgenannten Rudolf III. waren dies dessen Neffen Rudolf IV. von Trostberg und Hans III. von Trostberg -] gegeben haben frylich, und lediglich, recht, und redlich, und geben auch mit disem brieff der obgen[annten] Unsser Bässli wissentlich, also das sy damitte, alss mit ihrem fryen, ledigen eigen schaffen, und thun mag nach ihrem freyen willen, wass sy will, und sollen wir unser brüder und erben das stäth halten ewigklich. Mit Urkhundt diss Brieffs der durch hende unseres lieben gethreüwen Bischoffs Johannes [Ribi] von Gurck unsres Canzlers geben ist an ...".

- 1) Diese Kopie gehört zu einem Faszikel von Dokumentenabschriften und -auszügen - s. Zurlaubiana AH 110/64-70 - über Dorf und Herrschaft Birmenstorf. Für das weitere s. ebenda AH 110/64 Anm. 1.
- 2) s. ebenda AH 110/64
- 3) Das Original dieser Urkunde liegt im STA AG: Urkunden Königsfelden Nr. 322. Vorliegende Kopie wurde mit dem Original verglichen. Diese in runden Klammern gesetzte Passage fehlt in AH 110/65.
- 4) s. Anm. 2

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 110/64, möglicherweise aus dem Besitz des von 1659 bis 1661 amtierenden Landvogts der Grafschaft Baden, Heinrich II. Zurlauben - AH 110, 139<sup>r</sup>

## 65 A

1364 [Juni 8.], Samstag vor Barnabas

A

BESTÄTIGUNG<sup>1</sup> DES VERKAUFS ZWEIER HÖFE IN BIRMENSTORF [DURCH ANNA THYA UND DEREN BEIDEN SÖHNE, HANS III. UND RUDOLF IV. VON TROSTBERG] AN DAS KLOSTER KÖNIGSFELDEN, AUSGESTELLT DURCH WERNER GLUNSING, SCHULTHEISS VON BRUGG<sup>2</sup>

Rudolf/Birmenstorf 112

"Vertigung. Hievor oftgedachten Kaufs umb Birmistorff vor einem Ehrsamen Gericht Zue Brugg dem Closter Königsfelden ertheilt. ...

Ist besiglet von Wernherr Glusing Schuldtheis Zue Brugg, datiert ...".

- 1) Dieser Auszug gehört zu einem Faszikel von Dokumentenabschriften und -auszügen - s. Zurlaubiana AH 110/64-70 - über Dorf und Herrschaft Birmenstorf. Für das weitere s. ebenda AH 110/64 Anm. 1.
- 2) Der Inhalt dieser Urkunde ist dem Originaldokument im StA AG (Urkunden Königsfelden Nr. 329) entnommen.

---

Auszug, von der gleichen Hand wie AH 110/65, möglicherweise aus dem Besitz des von 1659 bis 1661 amtierenden Landvogts der Grafschaft Baden, **Heinrich II.** Zurlauben - AH 110, 139<sup>v</sup>

66

1402 [Oktober 10.]<sup>1</sup>, "Zinstag vor St. Gallen Tag" A

BESTÄTIGUNG<sup>2</sup> DES VERKAUFS EINER HUBE IN BIRMENSTORF [DURCH JOHANN HEMMANN V. VON MÜLINEN] AN DAS KLOSTER KÖNIGSFELDEN, AUSGESTELLT DURCH DEN HOFMEISTER DASELBST, ACHAT ESEL<sup>3</sup>

Rudolf/Birmenstorf 112

---

"Aber Ein Khauff undt Vertigungs Brieff umb ein Hub Zue bemeltem Birmistorff gelegen. Zinssset Jährlich Fünff Mutt Kernen, Ein malter haber. und 2 ... (Pfund Stebler)<sup>4</sup> ...

Jch Achats Essel Zue den Zyten Hofmeister des Ehrw. Gotshauss Ze Königsfelden: Thun Khund undt Vergiche öffentlich, dass ich vor dem ege- nanten Gotshausses Königsfelden under der [Gerichts-]Linden [zu Bir- menstorf?], da man gewöhnlich richtet, an offner freyer strass Ze ge- richt sass, Jnnammen undt anstatt der Ehrwürdig und geistlichen Frau- wen des vorgeantent Gotshaus ...

Besiglet von Jhme Hofmeister Achat Esel.

Datiert an ...".

- 1) Beachte, dass bei Rudolf/Birmenstorf 112 wohl fälschlich der 15. Oktober angegeben ist.
- 2) Dieser Auszug gehört zu einem Faszikel von Dokumentenabschriften und -auszügen - s. Zurlaubiana AH 110/64-70 - über Dorf und Herrschaft Birmenstorf, einer Herrschaft von Königsfelden. Für das weitere s. ebenda AH 110/64 Anm. 1.
- 3) Ein Regest dieser Urkunde findet sich in StA AG 432 v 426<sup>v</sup>.
- 4) Das in runden Klammern Stehende ist aus dem Regest im StA AG erschlossen.

---

Auszug, von der gleichen Hand wie AH 110/65A, möglicherweise aus dem Besitz des von 1659 bis 1661 amtierenden Landvogts der Grafschaft Baden, **Heinrich II.** Zurlauben - AH 110, 139<sup>v</sup>